



Rechnung 2012

Zusammenzug

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	<u>Seite</u>
Bericht des Gemeinderates	2 – 4
Laufende Rechnung	5 – 8
Investitionsrechnung	9 – 10
Bestandesrechnung	11
Grafiken	12
Antrag des Gemeinderates	13
Bericht Rechnungsprüfung	14 – 15

Die vollständige und rechtsverbindliche Ausgabe der Gemeinderechnung 2012 kann im Gemeindezentrum Bächliacker Frenkendorf unentgeltlich bezogen werden. Sie bietet eine Fülle zusätzlicher Information.

BERICHT DES GEMEINDERATES

Die Laufende Rechnung ist im Vergleich zum Voranschlag um CHF 779'581.80 besser ausgefallen und schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 179'781.80 ab. Die Rechnung zeigt, dass sämtliche Ertragsarten über und diverse Aufwandarten unter den Budgetprognosen abgeschlossen haben.

Die Budgetkredite in den Aufwandarten Passivzinsen und Entschädigungen an Gemeinwesen wurden um CHF 108'969.10 unter- und die Ertragspositionen insgesamt um CHF 2'902'417.99 überschritten. Die Aufwandarten Personalaufwand, Sachaufwand, Abschreibungen, Eigene Beiträge und Einlagen in Sonderfinanzierungen wurden insgesamt um CHF 2'268'117.80 überschritten. Bei den Investitionen resultiert ein Ausgabenüberschuss (Nettoinvestition) von CHF 1'206'682.05.

Laufende Rechnung

Mit Aufwendungen von CHF 24'928'118.70 und Erträgen von CHF 25'107'900.50 schliesst die Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 179'781.80 erheblich besser ab als budgetiert.

Folgende Ergänzungen und Erläuterungen zu den einzelnen Aufwand- und Ertragsarten:

Personalaufwand

Der Personalaufwand ist um 0.87 Prozent höher als veranschlagt. Im Jahre 2012 wurde erneut kein Teuerungsausgleich eingerechnet und demzufolge auch nicht ausgerichtet. Im Vergleich zum Voranschlag erhöht sich der Personalaufwand im Bereich der Rentenleistungen. Die übrigen Personalkosten konnten erfreulicherweise im Rahmen des Voranschlages eingehalten werden.

Sachaufwand

Im Vergleich zum Voranschlag erhöhte sich der Sachaufwand um 1.35 Prozent. Kostenüberschreitungen sind auf Mehraufwendungen beim Vormundschaftswesen und auf die Übernahme der externen Buchhaltung der Jugendzahnpflege zurückzuführen. Einsparungen konnten bei den Anschaffungen und vor allem beim baulichen Unterhalt getätigt werden.

Passivzinsen

Die Vergütungszinsen auf Steuervorauszahlungen sind um 56.87 Prozent tiefer ausgefallen als budgetiert.

Abschreibungen

Die ordentlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens wurden nach den kantonalen Vorgaben budgetiert und vollzogen. Zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von CHF 643'964.40 wurden vor allem durch die Abschreibung des Investitionskostenbeitrages an das Heim Eben-Ezer (CHF 600'000.00) sowie in folgenden Bereichen der laufenden Rechnung vorgenommen:

- Gemeindeverwaltung
- Grundbuchamt, Mass und Gewicht
- Feuerwehr
- Schiesswesen
- Liegenschaften Primarschule
- Museum
- Gemeindestrassen / Werkhof
- Spezialfinanzierung Gemeinschaftsantennenanlage
- Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Details der Abschreibungen können dem Verzeichnis der Abschreibungen im Verwaltungsvermögen entnommen werden.

Eigene Beiträge

Wir verzeichneten bei den Beiträgen eine Aufwandsteigerung von 10.92 Prozent bzw. CHF 692'094.52 im Vergleich zum Budget. Diese Mehraufwendungen im Bereich der Sozialen Wohlfahrt wurden durch Mehreinnahmen bei den Rückerstattungen von Gemeinwesen (Kanton) kompensiert.

Steuerertrag

Der ausgewiesene Steuerertrag der natürlichen Personen erhöhte sich im Vergleich zum Budget um CHF 232'977.10 (2.06 Prozent) resp. reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 234'898.30 (2.04 Prozent). Die Ertrags- und Kapitalsteuern der juristischen Personen haben die budgetierten Erwartungen um CHF 457'413.05 markant übertroffen.

Vermögenserträge

Die Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens fielen um CHF 32'735.37 höher aus als budgetiert. Die gesamten Liegenschaftserträge fielen gemäss den Erwartungen

aus. Die Verzugszinseinnahmen auf Steuern sind wegen der Anpassung an die kantonalen und gesetzlichen Vorgaben um CHF 111'467.05 höher ausgefallen.

Entgelte

Aus dem Rechnungsjahr 2012 resultieren 13.32 Prozent mehr Entgelte als budgetiert. Diese sind vor allem auf die höheren Rückerstattungen durch den Kanton im Bereich der sozialen Wohlfahrt zurückzuführen.

Finanzausgleich

Der Finanzausgleich fällt mit CHF 2'628'351.00 leicht über dem Voranschlag aus.

Beiträge für eigene Rechnung

Der Mehrertrag ist auf die Übernahme der externen Buchhaltung der Jugendzahnpflege zurückzuführen. Die im Bereich Sachaufwand erwähnten Mehraufwendungen werden hier vollumfänglich kompensiert.

Zu den Spezialfinanzierungen

Gemeinschaftsantenne

Die Laufende Rechnung zeigt einen Mehrertrag von CHF 432.50. Aufgrund der erhaltenen Benutzungsgebühren konnten zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von CHF 16'000.00 getätigt werden. Das Eigenkapital beträgt neu CHF 156'373.20.

Wasserversorgung

Die Laufende Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 308'195.13 um CHF 226'545.13 besser ab als budgetiert. Gründe dafür sind vor allem Minderaufwendungen beim baulichen Unterhalt. Das Eigenkapital erhöht sich entsprechend auf CHF 2'174'801.18.

Abwasserbeseitigung

Die Laufende Rechnung schliesst mit einem Mehrertrag von CHF 283'162.80 um CHF 186'362.80 besser ab als geplant. Der Mehrertrag ist hauptsächlich auf den reduzierten Grundpreis für Abwasserableitungen an den Kanton und die Mehreinnahmen aus Bewilligungsgebühren zurückzuführen. Die budgetierten Abschreibungen wurden aufgrund der letztjährigen, zusätzlichen Abschreibungen und des somit geringen Buchwertes der Anlagen nicht getätigt. Durch den Mehrertrag erhöht sich das Kapital neu auf CHF 4'100'546.72.

Abfallbeseitigung

Die Laufende Rechnung der Abfallbeseitigung schliesst mit einem Mehrertrag von CHF 28'168.99 besser ab als budgetiert. Gerechnet wurde mit einem Mehrertrag von CHF 4'550.00. Nach Verbuchung des Mehrertrages beträgt das Kapital neu CHF 149'124.18.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung zeigt Ausgaben von CHF 2'311'632.00 und Einnahmen von CHF 1'104'949.95. Unsere Nettoinvestition 2012 beträgt CHF 1'206'682.05.

Bestandesrechnung

Aktiven

Der Bestand an Flüssigen Mitteln war Ende Berichtsjahr aufgrund der Rückzahlung eines fälligen Darlehens über CHF 2 Millionen entsprechend tiefer als im Vorjahr.

Am Ende des Berichtsjahres waren fällige Steuern in der Höhe von CHF 5.940 Millionen ausstehend. Dies entspricht einer Erhöhung um CHF 0.870 Millionen.

Passiven

In den laufenden Verpflichtungen sind Steuerguthaben bzw. Vorauszahlungen in der Höhe von CHF 3.2 Millionen enthalten.

Die langfristigen Schulden sind im laufenden Jahr um CHF 2 Millionen auf CHF 6.5 Millionen zurückgegangen.

Mit CHF 300'000.00 bzw. fünf Prozent auf den Steuerausständen erhöhte sich das Delkrede um CHF 45'000.00 gegenüber dem Vorjahr.

Die Einwohnergemeinde hat folgende Verpflichtungen an Spezialfinanzierungen und Fonds:

Gemeinschaftsantenne	CHF 156'373.20
Wasserversorgung	CHF 2'174'801.17
Abwasserbeseitigung	CHF 4'100'546.72
Abfallbeseitigung	CHF 149'124.18
Fonds Schutzraumbauten	CHF 392'159.50
Fonds Rentenleistungen	CHF 306'000.05

Für einen noch mittels einer Sondervorlage durch die Gemeindeversammlung zu beschliessenden Investitionskostenbeitrag für ei-

ne Erweiterung des APH Schönthals wurde eine Vorfinanzierung über CHF 500'000.00 getätigt.

Nach Verbuchung des Ertragsüberschusses von CHF 272'239.40 beträgt das Eigenkapital der Gemeinde per 31.12.2012 neu CHF 16'402'506.29.

Fazit zur Jahresrechnung 2012

Die Gemeinde Frenkendorf weist ein äusserst erfreuliches Rechnungsergebnis aus, welches deutlich über den Erwartungen liegt. Der im Vergleich zum Voranschlag massiv verbesserte Abschluss ist in erster Linie auf die überaus erfreuliche Ertragsseite zurück zu führen.

Sowohl die Steuereinnahmen, wie auch die höheren Rückerstattungen, Beiträge und Vermögenserträge schlugen positiv zu Buche. Ebenso trugen der Finanzausgleich sowie ein Buchgewinn aus Landverkauf und Mehreinnahmen aufgrund höherer Verzugszinsen zum positiven Ergebnis bei. Diese Einnahmesteigerungen dürfen aber inskünftig nicht als gegeben betrachtet werden. Gemeinderat und Verwaltung bleiben, insbesondere in Anbetracht der grossen zukünftigen finanziellen Belastungen, weiterhin gefordert, die finanziellen Mittel sparsam und wirtschaftlich einzusetzen. Dass dies auch fleissig umgesetzt wird, beweisen der tiefe Sachaufwand, die vergleichsweise stabilen Personalkosten und die leicht rückläufigen Kosten der Sozialen Wohlfahrt.

Im positiven Abschluss sind zudem mehrere ausserordentliche Abschreibungen sowie eine Vorfinanzierung zugunsten des Neubauprojektes des Alters- und Pflegeheims Schönthal und die ausserordentliche einmalige Erhöhung der Förderbeiträge an erneuerbare Energieträger berücksichtigt.

Die geplanten Investitionen konnten mehrheitlich ausgeführt und insgesamt kostengünstiger als erwartet ausgeführt werden. Die Baulandparzelle Kittler wird vorerst nicht veräussert. Die Nettoinvestitionen entsprechen damit in etwa dem erwarteten Rahmen.

Dank der Rückzahlung eines Darlehens konnten die langfristigen Schulden erneut gesenkt werden. Die flüssigen Mittel nahmen dementsprechend in etwa gleichem Umfang ab. Der Ertragsüberschuss führt zu einer weiteren willkommenen Steigerung unseres soliden Eigen-

kapitals und garantiert uns eine starke Basis für die in den nächsten Jahren anfallenden Aufgaben und Investitionen.

Frenkendorf verfügt über einen äusserst soliden und kerngesunden Finanzhaushalt. Es bleibt das oberste Ziel des gesamten Gemeinderates, dass Frenkendorf und seine Bevölkerung weiterhin von einem zeitgemässen Leistungsangebot und einer gegenüber anderen Gemeinden konkurrenzfähigen Steuer- und Gebührenbelastung profitieren kann.

LAUFENDE RECHNUNG

Voranschlag 2012		Rechnung 2012	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
2'825'550.00	360'100.00	2'803'415.64	407'242.49
	2'465'450.00		2'396'173.15
321'800.00	1'000.00	319'120.74	3'062.90
2'466'250.00	359'100.00	2'379'782.00	404'179.59
37'500.00		104'512.90	
579'450.00	306'000.00	680'484.13	274'327.97
	273'450.00		406'156.16
116'700.00	17'000.00	239'293.62	17'159.90
78'500.00	7'000.00	77'502.71	5'601.67
178'550.00	155'000.00	202'169.70	166'770.80
50'500.00	102'000.00	57'361.35	84'795.60
155'200.00	25'000.00	104'156.75	
7'186'270.00	1'070'000.00	7'135'173.05	1'083'379.71
	6'116'270.00		6'051'793.34
1'032'460.00		1'081'561.95	6'320.00
4'240'760.00	479'500.00	4'254'459.59	467'006.56
1'366'950.00	568'500.00	1'254'112.61	569'719.95
330'200.00		303'727.00	
155'200.00		180'679.75	20'999.75
60'700.00	22'000.00	60'632.15	19'333.45
874'500.00	237'300.00	902'805.30	267'499.67
	637'200.00		635'305.63
109'200.00	47'500.00	94'396.80	68'300.50
35'000.00	35'000.00	35'432.00	35'432.00
359'500.00	64'800.00	422'738.15	67'589.55
370'800.00	90'000.00	350'238.35	96'177.62

Voranschlag 2012		Rechnung 2012	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
836'900.00		2'157'200.57	972'232.22
	836'900.00		1'184'968.35
400'000.00		1'451'437.90	600'000.00
371'200.00		323'396.55	
65'400.00		382'172.97	372'232.22
300.00		193.15	
5'247'700.00	1'668'000.00	5'770'096.00	2'444'470.30
	3'579'700.00		3'325'625.70
		7'572.05	
863'800.00		965'349.00	
72'900.00		60'847.40	
700.00		300.00	
26'300.00	1'600.00	9'290.75	100.50
4'268'900.00	1'666'400.00	4'711'736.80	2'444'369.80
3'853'400.00	1'403'400.00	4'038'799.45	1'955'303.60
171'500.00	150'000.00	388'193.75	353'596.30
226'700.00	98'000.00	274'577.60	120'469.90
17'300.00	15'000.00	10'166.00	15'000.00
15'100.00		15'000.00	
1'582'530.00	338'500.00	1'552'922.54	368'701.35
	1'244'030.00		1'184'221.19
1'582'530.00	338'500.00	1'552'922.54	368'701.35

Voranschlag 2012			Rechnung 2012		
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	
Fr.	Fr.		Fr.	Fr.	
2'589'200.00	2'336'300.00	7	UMWELT UND RAUMPLANUNG	2'651'029.32	2'461'764.73
	252'900.00		<i>Nettoaufwand</i>		189'264.59
766'200.00	766'200.00	70	Wasserversorgung	813'409.97	813'409.97
1'116'500.00	1'116'500.00	71	Abwasserbeseitigung	1'158'596.12	1'158'596.12
403'000.00	403'000.00	72	Abfallbeseitigung	426'670.69	426'670.69
99'500.00	18'600.00	73	Abfallbewirtschaftung	102'409.85	23'067.50
107'900.00	5'000.00	74	Friedhof und Bestattung	82'668.44	18'936.20
5'000.00		75	Gewässerverbauung	2'756.80	
47'400.00	8'000.00	77	Naturschutz	27'311.45	1'590.50
18'500.00	19'000.00	78	Übriger Umweltschutz	19'901.50	19'493.75
25'200.00		79	Raumplanung	17'304.50	
120'900.00	63'000.00	8	VOLKSWIRTSCHAFT	375'705.30	76'888.18
	57'900.00		<i>Nettoaufwand</i>		298'817.12
12'300.00		80	Landwirtschaft	11'124.05	
35'600.00		81	Forstwirtschaft	36'725.00	
100.00	3'000.00	82	Jagd/Fischerei	100.00	3'000.00
72'900.00	60'000.00	86	Energie	327'756.25	73'888.18
885'100.00	15'749'100.00	9	FINANZEN UND STEUERN	899'286.85	16'751'393.88
14'864'000.00			<i>Nettoertrag</i>	15'852'107.03	
65'000.00	11'730'000.00	90	Steuern	105'041.80	12'420'390.15
	10'880'000.00	900	Steuern natürlicher Personen		10'998'199.00
	180'000.00	902	Quellensteuern		294'778.10
60'000.00		903	Steuerabschr. nat. Personen	104'970.90	
	670'000.00	904	Ordentliche Steuern jur. Personen		1'127'413.05
5'000.00		906	Steuerabschreibung jur. Personen	70.90	
425'600.00	3'600'000.00	92	Finanzausgleich	412'072.00	3'756'143.00
		93	Einnahmensteile		3'312.50
394'500.00	419'100.00	94	Vermögens-, Schuldenverwaltung	382'173.05	571'548.23

Voranschlag 2012					Rechnung 2012	
Aufwand	Ertrag				Aufwand	Ertrag
Fr.	Fr.				Fr.	Fr.
ZUSAMMENZUG NACH SACHGRUPPEN						
9'718'600		30	Personalaufwand	9'803'260		
3'522'020		31	Sachaufwand	3'569'497		
269'400		32	Passivzinsen	238'072		
1'205'700		33	Abschreibungen	1'739'827		
1'179'580		35	Entschädigungen Gemeinwesen	1'101'939		
6'338'200		36	Eigene Beiträge	7'030'295		
246'200		38	Einlagen in Spezialfinanzierungen	1'155'959		
248'400		39	Interne Verrechnungen	289'270		
	11'730'000	40	Steuern			12'423'703
	71'000	41	Regalien und Konzessionen			82'202
	728'700	42	Vermögenserträge			966'336
	3'956'500	43	Entgelte			4'483'483
	2'500'000	44	Beiträge ohne Zweckbindung			2'631'612
	1'684'700	45	Rückerstattungen Gemeinwesen			2'021'975
	1'209'000	46	Beiträge für eigene Rechnung			1'600'620
	0	48	Entnahmen aus Spezialfinanz.			608'700
	248'400	49	Interne Verrechnungen			289'270
22'728'100	22'128'300	Total Aufwand und Ertrag			24'928'119	25'107'901
	599'800	Aufwandüberschuss/ Ertragsüberschuss			179'782	
22'728'100	22'728'100				25'107'901	25'107'901
ZUSAMMENZUG NACH FUNKTIONEN						
2'825'550	360'100	0	Allgemeine Verwaltung	2'803'416		407'242
579'450	306'000	1	Öffentliche Sicherheit	680'484		274'328
7'186'270	1'070'000	2	Bildung	7'135'173		1'083'380
874'500	237'300	3	Kultur und Freizeit	902'805		267'500
836'900		4	Gesundheit	2'157'201		972'232
5'247'700	1'668'000	5	Soziale Wohlfahrt	5'770'096		2'444'470
1'582'530	338'500	6	Verkehr	1'552'923		368'701
2'589'200	2'336'300	7	Umwelt und Raumplanung	2'651'029		2'461'765
120'900	63'000	8	Volkswirtschaft	375'705		76'888
885'100	15'749'100	9	Finanzen und Steuern	899'287		16'751'394
22'728'100	22'128'300	Total Aufwand und Ertrag			24'928'119	25'107'901
	599'800	Aufwandüberschuss/ Ertragsüberschuss			179'782	
22'728'100	22'728'100				25'107'901	25'107'901

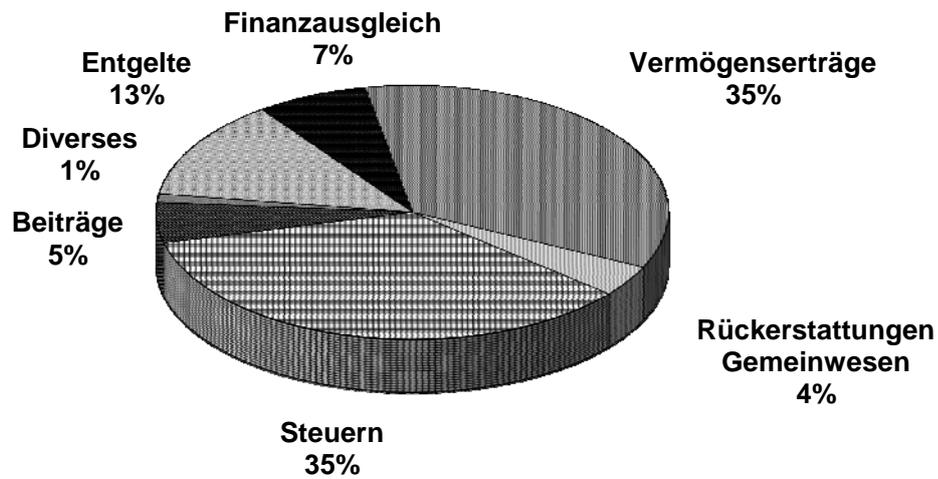
INVESTITIONSRECHNUNG

Voranschlag 2012		Rechnung 2012	
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
25'000	0	0	
25'000	562.01		
185'000	1	202'453	
	509.02	42'688	
35'000	506.01	41'215	
130'000	503.01	93'325	
20'000	503.01	25'226	
	2	156'682	26'500
180'000	503.09	98'097	
70'000	503.11	58'585	
	660.01		26'500
160'000	845'000	469'923	160'000
	503.01	469'923	
	845'000		
	600.00		
	665.01		160'000
60'000	503.03		
100'000	503.04		
	4	600'000	
	525.01	600'000	
660'000	6	270'762	26'822
200'000	501.01	200'000	
400'000	501.03		
60'000	501.17	60'000	
	503.02	10'762	
	600.00		26'821
	601.00		1

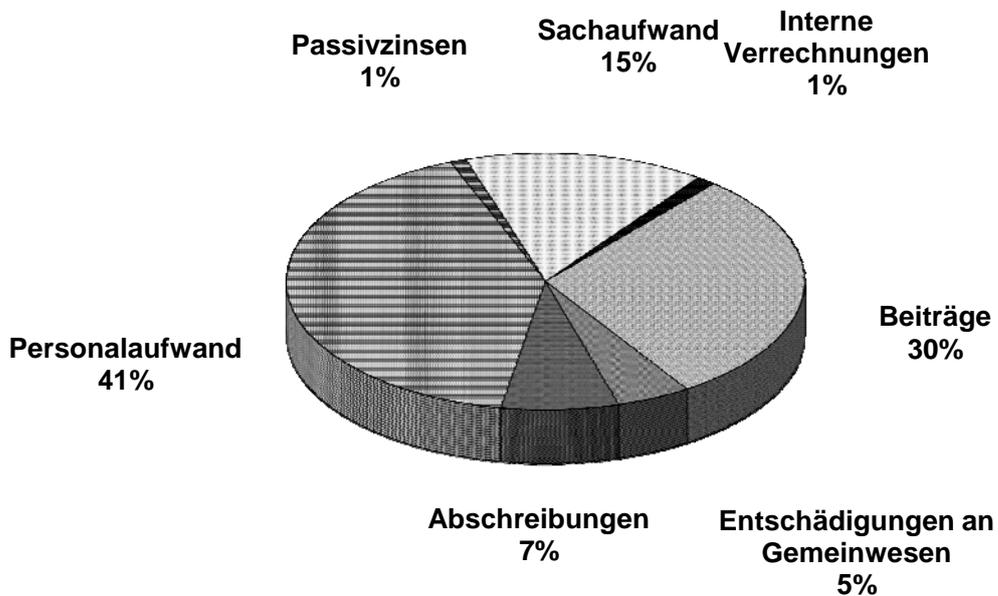
Voranschlag 2012		Rechnung 2012			
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
1'360'000	630'000	7	UMWELT UND RAUMPLANUNG	536'993	816'808
			Wasserversorgung		
360'000		501.03	WL Rüttigasse		
370'000		501.30	Leitungen nach Konzept	293'075	
30'000		501.35	Stichweg-Erstellen Wasserleitung	27'778	
300'000		522.00	Einkauf Wasser Gemeinde Pratteln		
	190'000	610.00	Wasseranschlussgebühren		222'766
	10'000	661.00	Löschbeiträge BGV		
			Abwasserbeseitigung		
200'000		501.01	Sanierung GEP	133'361	
50'000		501.14	SWL nach GEP	36'484	
50'000		501.17	Stichweg-Erstellen Schmutzwasserl.	46'296	
	430'000	610.00	Abwasseranschlussgebühren		594'042
120'000	120'000	9	FINANZEN UND STEUERN	74'820	74'820
		500.00	Beiträge an Grundstücke	26'820	
		595.00	Übertrag Abgänge Liegenschaften	48'000	
		600.00	Verkauf Grundstücke		26'820
		601.00	Verkauf Strassenareal		48'000
120'000		503.03	Ausbau Büroräume 1. Stock		
	120'000	695.03	Aktivierung Ausbau Büro GZ		
2'760'000	1'595'000	Total		2'311'632	1'104'950
	1'165'000	Einnahmenüberschuss Nettoinvestition			1'206'682
2'760'000	2'760'000			2'311'632	2'311'632

Diverse graphische Zusammenzüge und Vergleiche

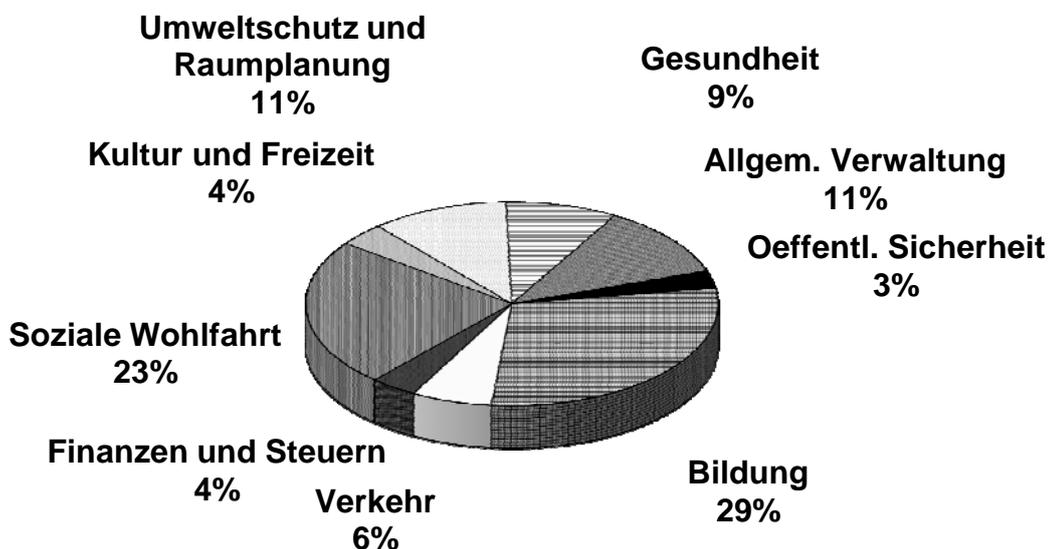
Herkunft nach Mittel



Verwendung der Mittel nach Sachgruppen



Verwendung der Mittel nach Funktionen



ANTRAG DES GEMEINDERATES

Der Gemeinderat beantragt der Einwohner-Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2013, die Rechnung der Einwohnergemeinde für das Jahr 2012 zu genehmigen.

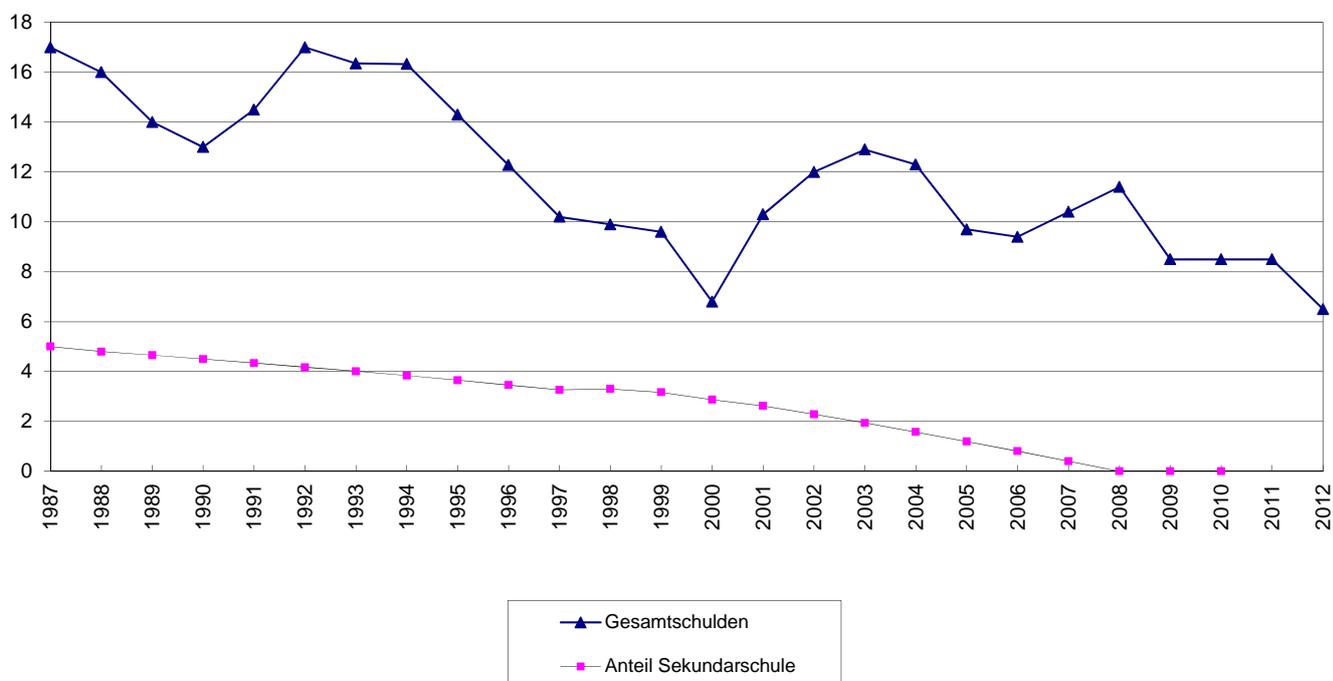
Frenkendorf, 29. April 2013

GEMEINDERAT FRENKENDORF

R. Schweizer
Rolf Schweizer
Gemeindepräsident

Thomas Schaub
Thomas Schaub
Gemeindevorstand

Entwicklung der Schulden (in Millionen Franken)



Prüfung der Rechnung 2012 - der Einwohnergemeinde Frenkendorf - Bericht, Ergebnis der Prüfung und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission haben die Rechnung 2012 der Einwohnergemeinde

- a) in Kenntnis des im Oktober 2011 erstellten Finanzplanes 2012-2016 und
- b) in Bezug auf die Rechnung 2011 und den Voranschlag 2012 geprüft.

Die Laufende Rechnung der Einwohnergemeinde schliesst bei einem Aufwand von CHF 24'928'118.70 und einem Ertrag von CHF 25'107'900.50 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 179'781.80 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 599'800.00. Die Rechnung schliesst somit um CHF 779'581.80 besser ab als budgetiert. Das Eigenkapital der Einwohnergemeinde Frenkendorf hat sich daher von CHF 16'130'266.89 auf CHF 16'310'048.69 erhöht.

Für die vier gebührenfinanzierten Bereiche wurde für das Jahr 2012 insgesamt ein Ertragsüberschuss von CHF 183'700.00 budgetiert, der um CHF 436'259.42 übertroffen wurde. In den vier Spezialfinanzierungen wurde ein Überschuss von insgesamt CHF 619'959.42 erarbeitet, wobei alle Bereiche zum Überschuss beitrugen. Beim Abwasser überstiegen in der Investitionsrechnung zudem die Anschlussgebühren die Ausgaben um CHF 377'901.35, so dass das Eigenkapital der gebührenfinanzierten Bereiche von CHF 5'582'984.51 auf CHF 6'580'845.28 anstieg.

Im Voranschlag 2012 wurden in der Investitionsrechnung den Ausgaben von CHF 2'590'000.00 Einnahmen von CHF 1'595'000.00 gegenübergestellt, so dass mit netto Investitionen von CHF 995'000.00 gerechnet wurde. Im Jahr 2012 wurden jedoch nur Investitionen von CHF 2'311'632.00 ausgelöst verbunden mit Einnahmen von CHF 1'104'949.95, so dass ein netto Aufwand von CHF 1'206'682.05 resultierte.

Zum detaillierten Vergleich der Rechnung 2012 mit dem Vorjahr 2011 und mit dem Voranschlag 2012 wird auf die entsprechenden Erläuterungen der Verwaltung und den Bericht des Gemeinderates verwiesen.

ERGEBNIS DER PRÜFUNG

Die Prüfungsarbeiten erfolgten zweigliedrig. Im Rahmen einer Zwischenrevision wurden in der Zeit vom 11.9. 2012 bis 13.9.2012 Prüfungshandlungen vorgenommen, und die Abschlussrevision fand vom 29.4.2013 bis 21.5.2013 statt.

Bei der Zwischenrevision wurde ein Schwergewicht auf das Anlagevermögen gelegt. Geklärt wurde, welche Dokumentation zum Anlagevermögen vorliegt, mit welchen Sätzen dem Wertverzehr des Vermögens Rechnung getragen wird und auf welcher Grundlage der Ausweis in der Rechnung erfolgt. Weiter wurde bei der Sozialhilfe analysiert, ob und wie bei erbrachten Leistungen die Problematik von Rückerstattungen angegangen wird und allfällige Rückerstattungen überwacht und durchgesetzt werden.

Bei der Schlussprüfung wurde insbesondere darauf geachtet, ob in der laufenden Rechnung sowie in der Investitionsrechnung die vorgegebenen Finanzkompetenzen eingehalten wurden. Weiter wurde der Fokus auf die Abgrenzungen gelegt. Hinterfragt wurde deren konsistente Handhabung.

Im Übrigen wurden die Prüfungsarbeiten so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Der Umfang und die Art der Prüfungen bilden eine ausreichende und taugliche Grundlage für die Antragsstellung.

Alle benötigten Unterlagen wurden zur Verfügung gestellt und auf die gestellten Fragen wurde eingegangen.

An der Schlussbesprechung vom 21.5.2013 im Beisein von Gemeinderat Geschäftsbereich Finanzen und dem Finanzverwalter wurden die Feststellungen vorgebracht und abgehandelt. Soweit sich Korrekturen aufdrängten, sind diese in der vorliegenden Rechnung eingeflossen.

Der Verwaltung und dem Finanzverwalter wird für die fachkundige und gewissenhafte Arbeit sowie die kooperative Zusammenarbeit der verbindlichste Dank ausgesprochen.

ANTRAG

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Einwohnergemeindeversammlung vom 25. Juni 2013 die Jahresrechnung 2012 zu genehmigen.

Frenkendorf, 25. Mai 2013

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission: Urs Müller (Vorsitz)
Peter Hägler
Marlies Oeler Poplawski
Max Riggerbach
Markus Wittmann

ANHANG

Vereinbarung betreffend Rechnungsführung und Rechnungsprüfung in Sachen Vertrag über die Zusammenarbeit auf Primarschulstufe (Kreisschule)

Gemäss Vereinbarung vom 29. September 2003 zwischen den Einwohnergemeinden Frenkendorf und Füllinsdorf betreffend Rechnungsführung und Rechnungsprüfung in Sachen Vertrag über die Zusammenarbeit auf Primarschulstufe (Kreisschule) bestätigt die RPK explizit, dass sie auch das Konto 212 Bildung / Primarschule / Kleinklassen der Laufenden Rechnung überprüft und für korrekt befunden hat.

